



## Anfrage

<b>Vorlage-Nr.:</b>	AF/0117/2013		<b>Datum:</b>	26.06.2013
<b>Verfasser:</b>	05-FDP-Ratsfraktion	<b>Az:</b>		
<b>Gremienweg:</b>				
05.07.2013	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	ohne BE	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	abgesetzt	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	geändert	<input type="checkbox"/>
	TOP	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>
	öffentlich	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen	<input type="checkbox"/>
<b>Betreff:</b> Anfrage der FDP-Stadtratfraktion zur Trierer Straße/Oberdorfstraße				

In der Stadtratsitzung am 06.06.2013 stellte die FDP-Fraktion eine Anfrage zur Verbesserung der Verkehrssituation an der Einmündung Trierer Straße/Oberdorfstraße. An dieser Kreuzung ist die Verkehrssicherheit der Fußgänger stark gefährdet. Leider gab es hier bereits einen tödlichen Verkehrsunfall.

Im Jahr 2009 wurde daher das Haus auf Anregung der Heimatfreunde Metternich gekauft, mit dem einzigen Ziel, es abzureißen und damit die Kreuzung übersichtlicher zu gestalten. Hierfür gibt es – wie in der Anlage ersichtlich – von der Verwaltung bereits einen konkreten Plan, wie die Kreuzung nach dem Abriss des dort befindlichen Hauses gestaltet werden könnte. (Anlage: Entwurfsskizze für Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Trierer Straße / Oberdorfstraße in KO-Metternich vom 30.03.2009)

Die Antwort der Verwaltung auf die Anfrage der FDP-Fraktion in der Juni-Sitzung lautete, dass die Nachbarn der frei werdenden Fläche angeschrieben wurden, um ihr etwaiges **Kaufinteresse** zu bekunden. Der nächste Schritt solle die Erstellung eines Verkehrswertgutachtens sein, um in Verhandlungen mit dem einzigen Interessenten zu treten.

Die FDP-Fraktion stellt fest, dass in den vier Jahren nach dem Erwerb des Hauses in der Trierer Straße eigentlich keine Maßnahme erkennbar ist, die die dortige Verkehrssituation verbessert und fragt daher an:

1. Warum wurden die Pläne zur Entschärfung der Gefahrensituation an dieser Stelle nicht weiter verfolgt?
2. Welche weiteren Maßnahmen werden zu welchem Zeitpunkt von der Stadt vorgesehen, um eine **Entschärfung der gefährlichen Verkehrssituation an dieser Einmündung** zu gewährleisten?

Birgit Hoernchen  
Fraktionsvorsitzende

### Anlage

Entwurfsskizze für Maßnahmen zur Verkehrssicherheit im Kreuzungsbereich Trierer Straße / Oberdorfstraße in KO-Metternich vom 30.03.2009